

Kreativ und inklusiv: Leipziger Schüler gestalten Zukunft der Literatur

Das Projekt „Seitenzauberei“ in Leipzig fördert kreatives Lesen und Gestalten mit Tablet und Buch für Schüler der Klassen 3 bis 8.

Schulzentrum Grünau, Leipzig, Deutschland - Ein aufregendes Projekt namens „Seitenzauberei“ hat im Schulzentrum Grünau in Leipzig gestartet, das digitale und analoge Medien miteinander kombiniert, um Kinder- und Jugendliteratur kreativ aufzubereiten. Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Klassenstufen arbeiten in Tandems zusammen und verwandeln Inhalte aus Lesebüchern in Comics, Filme und Podcasts. Unterstützung erhalten sie von Studenten, die bei der Ideenfindung und technischen Umsetzung helfen. Der Leiter des Amtes für Schule, Peter Hirschmann, sieht in diesem gemeinsamen Arbeiten einen wichtigen Schritt zur Verbesserung der inklusiven Schullandschaft in Leipzig.

Das Projekt wird tatkräftig unterstützt von mehreren Partnern, darunter die Schulbibliothek des Schulzentrums Grünau und die Universität Leipzig. Professor Christian W. Glück unterstreicht, dass dieses dialogische Vorlesen und das kreative Gestalten die Lesefreude wecken und die Lesefähigkeit der Schüler stärken. „Seitenzauberei“ ist Teil des Programms „Gemeinsam Digital! Kreativ mit Medien“, das durch den Deutschen Bibliotheksverband gefördert wird und darauf abzielt, Kinder und Jugendliche aus Risikolagen zu unterstützen. Das Programm ist unter dem Bundeskulturprogramm „Kultur macht stark“ 2023-2027 angesiedelt, um den Bildungshorizont junger Menschen zu erweitern. Mehr Hintergründe zu diesem Projekt

sind **hier** zu finden.

Details

Ort	Schulzentrum Grünau, Leipzig, Deutschland
------------	---

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de